

**Zeitschrift:** Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz. Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz  
**Herausgeber:** Schweizer Film  
**Band:** 7 (1941-1942)  
**Heft:** 102

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Heimat-Film Produktion

zeigt den Film

## „Der letzte Postillon vom St. Gotthard“

Zeit der Begebenheit:

1879–1882, während des Baues und Durchstiches des Gotthardtunnels.

«Auf den dunkelgrünen Wassern des Vierwaldstättersees steuert der Dampfer «Winkelried» mit einer bunten Reisegesellschaft Flüelen entgegen, um den Anschluß an den Postkurs «Flüelen-Camerlata» zu erreichen. In abwechslungsreicher Fahrt durch das Urnerland durchstreift der alte Postwagen mit dem bekannten 5-Pferdegespann die waldigen und durch Gestein zerrissenen Hänge des Tales, die wilde Schöllenen, die berühmte Gotthardstraße bis zur rauhen Höhe des Gotthardmassivs, um dann die kurvenreiche Tremola nach Süden zu passieren.

Im Mittelpunkt des Filmes steht die markante, bodenständige Gestalt des Postillons Johannes Zraggen. Besorgt, durch den Tunnelbau seine Existenz gefährdet zu sehen, wie auch diejenige der ganzen Talschaft, da ja doch alle von diesem Passe leben, dazu die Liebe seiner Tochter Trini zu einem am Tunnelbau beschäftigten Ingenieur, also eines Fremden, bedrücken den Mann aufs Tiefste. Dies um so mehr, weil ihm der Wildhüter Röbi Drösch als Schwiegersohn willkommen gewesen wäre. — Auch sein Neffe Toni, welcher die vererbte Veranlagung seines Vaters, das Wildern, nicht aufgeben kann, bereitet Johannes Zraggen große Sorge; aber hier erlöst Angela, eine Jugendgefährtin Trinis, der Schwester des Wildhüters Röbi Drösch, durch ihre Liebe den Bann von dem unglücklichen Toni.

Röbi Drösch, der Trini liebt, aber durch das Auftreten des Ingenieurs Ernesto sich vernachlässigt fühlt, ist bereits in ver-

schiedenen kleinen Auseinandersetzungen an den Ingenieur geraten, bis es endlich hoch in den Bergen, an einer schroffen Felswand, zum entscheidenden Kampfe kommt und der Ingenieur über die Felswand in die Tiefe stürzt. Verzweifelt eilt Röbi davon. — Durch Hilferufe angelockt, eilen einige Männer mit Rettungsseilen an den Unglücksort und Toni, der des Weges kommt, kann den Verunglückten bergen. — Röbi, der tagelang im Gebirge umherirrt, sieht ein, daß er Trinis Liebe nicht erzwingen kann und überläßt sie dem Ingenieur ohne weiteren Groll.

Im Tunnelbau selbst, sehen wir die mühevollen Arbeit der Mineure, Sprengungen, Gesteinstransporte etc., und über dieser Arbeit steht Louis Favre als die treibende Kraft mit seinem überragenden Schaffungsgeist. Leider kann er den Triumph des Durchstiches selbst nicht mehr erleben. Eines Tages findet man ihn tot im Tunnel; ein Herzschlag hat den großen Pionier dahingerafft.

Was diesen Film besonders auszeichnet, sind die herrlichen Naturaufnahmen. Prachtvolle Ausblicke, zerklüftete Felsen, sonnige Täler, schneebedeckte Gipfel, Sonnen- und Nebelbilder in verschwenderischer Gruppierung, und in allen diesen Motiven bewegen sich unsere beiden Postkutschen; die ganze Handlung des Films spielt sich in der Hauptsache in ihnen ab. — Mit Recht darf gesagt werden, daß hier mit größter Sorgfalt und harter Arbeit ein wirklicher, echter Schweizerfilm geschaffen wurde.

Manuskript und Regie: **Edmund Heuberger**

Dialektleitung: Otto Boßhard.  
Aufnahmeleitung: Gebhard Pirovino.  
An der Camera: Harry Ringger.

Ton: Konrad Rickenbach.  
Musik: Hans Haug.  
Bauten: Fritz Butz.

Kostüme: Jürg Stockar.  
Standphotos: Walter Weller.  
Maskenbilder: Max Gollmer.

In den Hauptrollen sind beschäftigt: **Adolf Manz, Rudolf Bernhard**

Isabel Mahrer, Ellen Widmann, Häddy Wettstein, sowie die Herren Stephan Blötzer, Alfred Lucca, Werner Kraut und Otto Boßhard. Eine bunte Reisegesellschaft setzt sich zusammen mit Betty Klein, Grita Leumann, Ettore Cella, Hans Fehrmann, Hanns Walther und Kurt Brunner.

Für weitere Besetzungen wurden Mitglieder der Tellspielgesellschaft in Altdorf gewonnen.

Zürich, Stampfenbachstraße 69 Tel. 8 33 02  
Winterthur, Thurgauerstraße 19 Tel. 2 34 60

Verleih: **RESTA-FILM, Zürich** Tel. 45176

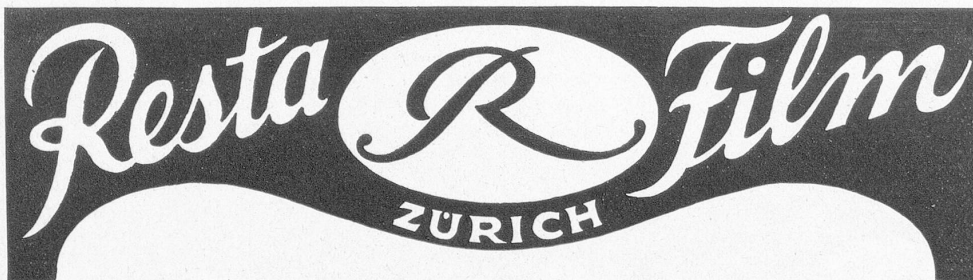
# Der letzte Postillon vom St Gotthard

Regie u. Manuskript: EDMUND HEUBERGER



Heimat-Film Produktions Gesellschaft / Verleih: Resta-Film Zürich





R. E. STAMM

Büro: Mühlegasse 23

Briefe:

Postfach Bahnhof

Postcheck VIII 17582

Telephon 4 51 76

Spielfilme: Aus der Produktion 1941/42:

Der grosse Schweizer-Film: **Der letzte Postillon vom St. Gotthard**

**Hinter Haremsgittern**

mit der berühmten *Imperio Argentina*

**Der Barbier von Sevilla**

mit Musik von *G. Rossini*

**Sehnsucht**

mit der grossen Sängerin *Estrellita Castro*

**Temperament für zwei**

mit *Imperio Argentina*

**Wenn Liebe schwindelt**

mit *Friedl Czeppa*  
*Herta Feiler* etc.

Erfolgsichere Filme aus früherer Produktion:

**Drei zu eins!**

Ein glänzendes Lustspiel mit *Heinz Rühmann, Fritz Campers* usw.

**Du bist der Mann für mich**

mit *Jessie Vyrog, Hans Leibelt* usw.

**Ich heirate meine Frau**

mit *Lil Dagover, Paul Hörbiger, Theo Lingen*

**Jede Frau hat ein Geheimnis**

mit *Karin Hardt, Hans Söhnker, Paul Henkels*

**Glückspilze**

nach dem Roman „Sieben unter einem Hut“ mit *Albert Lieven, Klara Savio*

**Der Landstreicher**

mit *Victor Francen, Tania Fedor*

**Sie war keine Heilige**

mit *Victor Francen*

**Serge Panine**

mit *Françoise Rosay, P. Renoir*

**Die keusche Susanne**

mit *Raimu, Mec Lemonnier, Garat*

**Der Optimist**

mit *Maurice Chevalier*

**Maria Chapdelaine**

das ergreifende Meisterwerk mit *M. Renaud*

R. E. STAMM

Büro: Mühlegasse 23

Briefe:

Postfach Bahnhof

Postcheck VIII 17582

Telephon 45176



Kultur-, Expeditions- und Dokumentarfilme:

**Negresco Schimpansi**

der grosse Schweizer Afrika-Film mit *Dora Eggert-Kuser*

**Sehnsucht nach Afrika**

der neue *Bengt Berg*-Film

**Aequatorial-Afrika**

das einzigartige Filmdokument

**China — gestern und heute**

die Schweizer-Expedition nach dem „Dach der Welt“

**Von Djibouti nach Kapstadt**

die Jagd- und Filmexpedition quer durch Afrika

**Die Wildnis stirbt**

der grosse *Hans Schomburgk*-Film

**Kopffäger am Amazonas**

mit *Marquis de Wavrin* über die Anden

**Meeres-Ungeheuer**

die aufregende Jagd im Karaibischen Meer  
und Persischen Golf

**Die große Karawane**

**Bali, die zauberhafte Südseeinsel**

ein prachtvoller Farbenfilm

**Sturm in der Arktis**

die Tragödie einer Grönlandexpedition

**Was ist die Welt**

ein aktueller Dokumentarfilm

**Brasilien — Land und Leute**

die Schweizer-Expedition unter Leitung von *Felix Moeschlin*  
mit *Armin Berner*

**Island, das Paradies des Nordens**

ein Kulturfilm über die entlegenste Insel Europas

**Ungarn, das Leben auf der Puszta**

ein Film der Ueberraschungen

**Geheimnisvoller Kongo**

das Leben eines bisher unbekannten Stammes

Märchen-Tonfilme:

**Hänsel und Gretel**

das bekannte Märchen nach *Gebr. Grimm*

**Frau Holle**

die Geschichte von der fleissigen und faulen Tochter

**Der gestiefelte Kater**

ein ausgezeichnete Kinderfilm

**Dornröschen**

zum ersten Mal im Tonfilm

**Die verzauberte Prinzessin**

ein Märchen aus dem geheimnisvollen Orient

**Rumpelstilzchen**

ein entzückender Film für Gross und Klein

**Der Froschkönig**

nach *Gebr. Grimm*, zum ersten Mal im Tonfilm

Diverse Wildwest-Filme . Trickzeichnungen . Beiprogrammfilme